



Doehler & Haass Soundprojekt CV-Tabelle DB Baureihe 57.10 (Preußische G 10)

Es handelt sich um ein Dampffahrgeräusch mit fünf Fahr- und Beschleunigungsstufen, überlappenden Dampfschlägen, Leerlauf und Siedegeräusch.

Soundablauf	Mapping-CV		Lautstärke-CV		Standard
	Sounddecoder SD	Soundmodul SH	Sounddecoder SD	Soundmodul SH	
Fahrgeräusch	311	911	331	931	F1
Nebengeräusch	312	912	332	932	F1
Bremsgeräusch	314	914	334	934	F19
Pfiff kurz	315	915	335	935	F2
Pfiff lang	316	916	336	936	F10
Glocke	317	917	337	937	F3
Luftpumpe langsam	318	918	338	938	F12
Luftpumpe schnell	319	919	339	939	F13
Speisepumpe	320	920	340	940	F14
Sicherheitsventil	321	921	341	941	F17
Injektor	322	922	342	942	F11
An-/Abkuppeln Güterzug	323	923	343	943	F20
Kohle schaufeln	324	924	344	944	F15
Schaffnerpfiff	325	925	345	945	F18
Zylinderhähne öffnen	326	926	346	946	F16
Lichtmaschine	328	928	348	948	F0
Ausblendeffekt	329	929	349	949	F8
Stufenweise leiser	374	974	—	—	F23
Stufenweise lauter	375	975	—	—	F24
Keine Bremse	376	976	—	—	F21
Zwangsleerlauf	377	977	—	—	F22

Dampfstöße einstellen

Die Dampfstöße sind den Radumdrehungen Ihrer Lok anzupassen.

In der CV5 geben Sie bitte die Höchstgeschwindigkeit Ihrer Lok ein.

Bei einer 2-Zylinder-Lok sollen vier Dampfstöße pro Radumdrehung erfolgen.

Bitte stellen Sie in der CV353 auf Fahrstufe 1 die Dampfstöße ein. Je größer der Wert ist, desto länger wird der Abstand der Dampfstöße. Wenn das stimmt, gehen Sie bitte in die CV354 und stellen bei Fahrstufe 6, 7 oder 8 (die einzelnen Dampfstöße müssen noch zählbar sein) das Ganze erneut ein. Hier gilt: Je kleiner der Wert, desto geringer der Abstand. Die höheren Fahrstufen ermittelt der Decoder anhand dieser beiden Werte dann selbständig.